

Spuren die die Römer uns zurückgelassen haben:

In Manching: Kastell Oberstimm



-9-

-5-



Die römische Provinz Raetia hatte die Hauptstadt Augusta Vindelicum das heutige Augsburg. Der Name Augusta kommt vom Gründer der Stadt Gaius Octavius genannt Kaiser Augustus. Die Stadt wurde 15 v. Chr gebaut und ist ca. 100 n. Chr unter Kaiser Trajan zur Hauptstadt ernannt worden. Der Vorgänger als Hauptstadt war Cambodunum das heutige Kempten.

Weißenburg: Kastell Weißenburg



Kipfenberg: Limes Wachturm



-7-

-4-



Der Limes ist eine Grenze zwischen den Römern und den Germanen. Der Limes bestand manchmal aus nur einen Graben und meistens aus Holzstämmen. Später bestand der Limes fast nur noch aus Stein mit Wachposten. Bei einem Angriff machte der Wachposten Feuer um Verstärkung zu holen.

Schlachten gegen die Germanen:



www.minibooks.ch

-3-



Im früheren 3. Jahrhundert wurde das römisch Reich von einer Wirtschaftskrise erschüttert. Die kaiserliche Gewalt verfiel und einzelne Heere in den Provinzen erhoben sich und stürzten Herrscher nach Belieben. Die Alemannen werden immer aggressiver. Beim Angriff 259n. Chr brechen alle Dämme, der Limes ist für die Alemannen kein Hindernis mehr.

Römer in Bayern



IN



geschrieben von:
Jonas Brosi

-2-



Die römische Geschichte in Bayern begann um 15 v. Christus. So führte die nördliche Grenze von der Donau aus bis Furka zum Zürich- und Walensee und grenzte damit an die 90 v. Chr gebildete Provinz Obergermanien. Im Osten und Süden folgte die Grenze dem Fluss Inn bis zum Gotthard, Maloja und Furka.